

Vier Fragen zum „Taschen-Minimierer“



FAQs an Prof. Dr. Dr. h.c. Adrian Kasaj, M.Sc., Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Seit wann und in welchen Fällen kommt Ligosan® Slow Release bei Ihnen zum Einsatz?

Das Präparat ist seit ca. 2013 fester Bestandteil meines therapeutischen Konzepts. Das Lokalantibiotikum wird von mir primär als unterstützende Maßnahme bei der nichtchirurgischen Therapie von persistierenden und/oder rezidivierenden Taschen (≥ 5 mm und BOP+) im Rahmen der parodontalen Nachsorge eingesetzt. Weiterhin nutze ich das Präparat auch vereinzelt zur Beseitigung von persistierenden Entzündungen im Vorfeld von regenerativ parodontalchirurgischen Eingriffen.

Welche Erfahrungen haben Sie mit Ligosan Slow Release gemacht?

Der Einsatz des Präparats stellt für mich eine einfache und wirksame Maßnahme zur Therapieoptimierung bei der Nachbehandlung lokalisierter entzündeter Parodontaltaschen dar. Besonders hervorzuheben ist sicherlich das einfache Handling. So lässt sich das Ligosan Slow Release aufgrund seiner gelförmigen Konsistenz auch bei zirkulären Taschen einfach im Bereich des Taschenfundus applizieren. Zudem verfügt das Präparat über eine ausgeprägte entzündungshemmende Wirkung.



Prof. Dr. Adrian Kasaj
[Infos zur Person]



Kulzer
[Infos zum Unternehmen]

Wie bewerten Sie den klinischen Nutzen des Präparats?

Der klinische Nutzen wurde in verschiedenen Studien belegt. So konnte gezeigt werden, dass die adjuvante Applikation von Ligosan Slow Release zu einer signifikanten Verbesserung der Therapieergebnisse führt im Vergleich zum alleinigen Scaling and Root Planing. Vorteile der lokalen Applikationsweise sind zudem die geringen Nebenwirkungen und die Unabhängigkeit von der Patientencompliance gegenüber der systemischen Antibiotikagabe. Darüber hinaus ermöglicht diese Applikationsart, dass schnell eine hohe Wirkstoffkonzentration an der gewünschten Stelle erreicht wird.

Was macht für Sie bei Ligosan Slow Release den Unterschied?

Doxycyclin besitzt ein breites Wirkspektrum, wirkt entzündungshemmend und ist somit gut geeignet für die adjuvante antimikrobielle Parodontitistherapie. Im Vergleich zu anderen antimikrobiellen Mitteln zeichnet sich das Präparat durch seine einfache Applikationsform sowie kontrollierte Wirkstoffabgabe aus.

Fordern Sie jetzt kostenlos Informationen und Beratungsunterlagen für das Patientengespräch an unter: www.kulzer.de/ligosanunterlagen

Kulzer GmbH
Tel.: 0800 43723368
www.kulzer.de/ligosan

Kulzer Fortbildungs- und Kursprogramm 2019

Referenten:

Prof. Dr. Dr. h.c. Adrian Kasaj, M.Sc.

Thema:

„Update nicht-chirurgische Parodontitistherapie: Bedeutung der lokalen antimikrobiellen Therapie in der klinischen Praxis“ (2 Fortbildungspunkte)

Termin/Ort:

18.10.2019 Nürnberg

Anmeldung und weitere Informationen unter www.kulzer.de/zahnarztfortbildungen

Sie erhalten **10% Rabatt** bei Online-Anmeldung.

HINWEIS: Ligosan® Slow Release ist in der Schweiz nicht zugelassen.



KULZER
MITSUI CHEMICALS GROUP